



# St. Anton



Mostviertel

A m t l i c h e N a c h r i c h t e n

ORF. WIE WIR.

**ORF NÖ**

**SOMMER TOUR**

**17. JULI 2017**

Die **ORF NÖ-SOMMERTOUR**  
macht Station in

**St. Anton/  
Jeßnitz**

(neben dem Gemeinde-  
amt St. Anton)

**RADIO NÖ** von  
13 bis 16 Uhr

**NÖ HEUTE** ab  
19 Uhr in ORF 2 N

[noe.ORF.at](http://noe.ORF.at)

Herausgeber, Verleger und Druck: Gemeinde St. Anton/Jeßnitz Nr. 5

Tel.: 07482/48240, Mail: [st.anton.jessnitz@speed.at](mailto:st.anton.jessnitz@speed.at),

Homepage: [www.st-anton-jessnitz.gv.at](http://www.st-anton-jessnitz.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich Bürgermeisterin Waltraud Stöckl.



# Radio Sommertour Bus in St. Anton

Der Sommertour Bus macht am **Montag, den 17. Juli 2017 von 09:00 bis 13:00 Uhr** in St. Anton Station.

**Das Motto lautet „kleines Dorf hat großes vor!!!“**

Es werden drei Filme zum Thema Geschichte der Bruderlade, Münzprägung der Töppermünze, traditionelles Heuschober machen gedreht.

Tagesaufgabe: Der größte Heuschober aus dem Mostviertel und Speisen, Getränke wie anno dazu mal!

Ablauf vom Programm:

**09:00 Uhr:** Beginn mit der Münzprägung am Kirchenplatz

**10:00 Uhr:** Geschichte der Bruderlade (Franz Höbarth  
Kulturvermittler) im Museum der Bruderlade

**11:00 Uhr bis 13:00 Uhr:** Heuschober machen bei Familie  
Stöckl, vorstellen der selbstgemachten Holzrechen  
von Herrn Franz Schagerl (Klaus - Franz)

**Der ORF NÖ-Sommertour Bus sendet Live von 13:00 bis 16:00 Uhr vom Kirchenplatz neben dem Gemeindeamt.**

Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen bei diesen Themen mit zu machen! **Bitte um zahlreiche Teilnahme!!**

Beim Heuschober machen wird seitens des ORF traditionelle Kleidung wie Kleiderschürze, festes Schuhwerk, Strohhut und Kopftuch und eine lange Hose gewünscht.

**Wer mitmachen will, bitte umgehend am Gemeindeamt anmelden.**

**07482 / 48 24 015 oder  
0676 / 46 11 275**



# Beschlüsse des Gemeinderates im 1. Halbjahr 2017

## Subventionen:

Frauenberatung Mostviertel	€ 50,--
Musikverein St. Anton	€ 2.000,--
Bergrettung Lackenhof	€ 100,--
Fam. Lechner Kanal- und Wasseranschluss lt. Vorschreibung	

## Reparaturen und Sanierungen:

Fa. Roth Reparatur Feuerwehrfahrzeug	€ 6.346,--
Brücke Riemer	€ 4.776,--
Fa. Schagerl, Wartung Tore Bauhof und FF St. Anton	€ 708,--
Abriss Haus St. Anton Nr. 30, Fa. Heindl	€ 18.600,--
Rutschung GW Schlag, Fa. Kraml	€ 12.636,96
Malerarbeiten Kanzlei, Fa. Wurm	€ 1.900,--
Malerarbeiten KG Bruderlade, Fa. Wurm	€ 7.695,--
Straßensanierung Kniebichl, Traunfellner	€ 32.959,02
Straßensanierung Jeßnitzbrücke, Fa. Traunfellner	€ 11.456,28
Überdachung Innenhof Amtsgebäude, Fa. Ratay	€ 15.659,16
Rep. Bauhoftore, Fa. Schagerl	€ 1.320,--
Rep. Straßenbeleuchtung Buswartehäuschen, Fa. Schafhuber	€ 1.799,28
Ersatzmotorpumpe ABA Neubruck, Fa. Xylem	€ 4.410,--
Sanierung Vorraum Amtsgebäude, Hr. Fraiss	€ 43.000,--

## Verträge:

Dienstbarkeitsvertrag Scheibbs, Wasser- und Kanalleitung	
Dienstbarkeitsvertrag Fam. Winter, Wasser- und Kanalleitung	
Mietvertrag Archiv mit Fam. Schmidt (Wurzer)	
Winterdienstvereinbarung mit Gde. Frankenfels und St. Georgen/L.	

## Ankauf oder Auftrag:

Ortsprospekt, Fa. Zimprich	€ 2.340,--
Wanderkarte, Fa. Zimprich	€ 2.520,--
Registriekassa für Freibad (Grundgebühr + Miete)	€ 787,--
Umstellung Gemeindesoftware, Fa. ÖKOM	€ 6.500,--
Container für Jugendtreff	€ 4.150,--
Fotoserie für Werbezwecke, Hr. Thoma	€ 4.752,--
Überprüfung Schilift Hochbärneck, TÜV	€ 3.947,--
Heckenschere, Steyr-Center Purgstall	€ 470,--
Ortsplan, Fa. Georaum	€ 4.665,60

## Sonstiges:

Mitgliedsbeitrag Verein Naturpark	€ 5.000,--
Internatskosten Lehrling Frisch Ramona	€ 777,27
Gemeindeausflug	€ 2.000,--
Musikschulbeiträge, Erhöhung der 1. Ermäßigung auf Ferienprogramm	30 %
Grundsatzbeschluss Bau eines Generationshauses	

Teilnahme am Projekt „Gemeinde 21“ abgelehnt  
Gründerwerb der Fam. Salzmann wurde abgelehnt



## VERORDNUNG

Die Bezirkshauptmannschaft Scheibbs ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975, i.d.g.F. zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

**In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Scheibbs und in dessen Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind**

**brandgefährliche Handlungen, wie das Rauchen, das hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerzünden und das Unterhalten von Feuer**

**verboten!**

**Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände (wie z.B. Zündhölzer und Rauchwaren) sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuworfen!**

**Dieses Verbot tritt nach Kundmachung mit sofortiger Wirkung in Kraft und ist bis auf weiteres gültig.**

Übertretung dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung gemäß § 174 Abs. 1 lit. a, Ziffer 17 Forstgesetzes 1975 i.d.g.F. mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,-- oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft.



# FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG im Feuerwehrhaus St. Anton

Samstag, 02. September 2017  
von 08:00 bis 12:00 Uhr

- Überprüfung incl. Plakette 7,00 €
- Günstige Neugeräte:
  - Pulverlöscher
  - Schaumlöscher
  - Co2 - Löscher
  - Fettbrandlöscher
- Küchenlöschdecke
- Heimrauchmelder
- Co - Melder



Thomas Reinbacher  
Feuerlöscherverkauf & Service  
Wienerstraße 7, 3250 Wieselburg  
Tel.: 07416/52422, Fax: DW 4  
thomas-reinbacher@aon.at

**Rauchmelder  
retten  
Leben**

# Baustart für den zweiten Abschnitt - Sanierung L 6159

*Abgeordneter zum NÖ Landtag, Herr Anton Erber nimmt am 26. Juni 2017 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den offiziellen Baubeginn für die Fahrbahnerneuerung der L 6159 im Gemeindegebiet von St. Anton/Jefnitz vor.*

Mit einem Kostenaufwand von rund € 645.000,00 wurde die Landesstraße L 6159 im Vorjahr von km 0,150 - km 1,300 saniert. Nunmehr beginnen die Arbeiten für den 2. Abschnitt von km 1,160 bis km 2,060.

Auf Grund der ungünstigen Anlageverhältnisse (ungenügende Fahrbahnkonstruktion, geringe Fahrbahnbreiten, und dgl.) entspricht die Fahrbahn der Landesstraße L 6159 im betreffenden Bereich nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten hat das Land NÖ die abschnittsweise Sanierung der Landesstraße L 6159 entschlossen.

## Ausführung - 2. Abschnitt

Die Landesstraße L 6159 wird auf die Länge von rd. 900 m geringfügig umtrassiert, die Fahrbahn bei den teilweise sehr beengten Umgebungsverhältnissen auf zumindest 5,00 m bis 5,60 m verbreitert.

Bestehende Ufermauern werden saniert, steile Böschungen werden mittels Steinwurfschlichtung gesichert und die Entwässerungseinrichtung für die Ableitung der Oberflächenwasser sowie die Straßenkonstruktion neu hergestellt.

Die Bauarbeiten für den 2. Abschnitt werden Mitte Juli (KW 28) beginnen, mit dem Asphalteinbau ist im Herbst 2017 zu rechnen.

Die Bauarbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs, nur teilweise während einer Total Sperre, durchgeführt.

Die Gesamtbaukosten der Straßenbauarbeiten für den 2. Abschnitt belaufen sich auf rd. € 490.000,00, welche zur Gänze vom Land NÖ getragen werden.





# Land Niederösterreich fördert Einbruchschutzmaßnahmen

Das Zuhause ist der Rückzugsort, an dem wir uns geborgen und vor allem sicher fühlen - nur so können wir es wirklich genießen. Weist Ihr Haus sicherheitstechnische Schwachstellen auf, können Sie es mit einfachen Maßnahmen vor ungebetenen Gästen schützen. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie dabei mit einem Zuschuss.

### Jetzt Förderung sichern

Konkret wird der Einbau von Sicherheitseingangstüren und Alarmanlagen bei Eigenheim (Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern) und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 30% der Investitionskosten, maximal jedoch in nachstehend genannter Höhe.

### Die Förderung im Detail:

- **Mechanischer Schutz**  
Sicherheitseingangstüren (Widerstandsklasse von mindestens 3) werden mit **bis zu 1.000 Euro** gefördert. (Bei Eigenheimen muss ein Gesamtschutz gegeben sein.)
- **Elektronischer Schutz**  
Alarmanlagen werden mit **bis zu 1.000 Euro** gefördert.

Den Antrag können Sie innerhalb von sechs Monaten ab dem Einbau der Einbruchschutzmaßnahme online unter [www.noe.gv.at/sichereswohnen-antrag](http://www.noe.gv.at/sichereswohnen-antrag) stellen.

Sie sind gerade dabei, Ihr neues Domizil zu planen oder wollen dieses in den nächsten Jahren auf den neuesten Sicherheits-Stand bringen? Dann können Sie ab 1. April 2017 auf das Land Niederösterreich zählen. Die Förderung für Sicheres Wohnen ist bis 31. Dezember 2018 garantiert.

Alle Informationen und mehr Details zur Förderung erhalten Sie unter [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) oder bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter [02742/22133](tel:02742/22133)



# Musterung 2017



**Unsere Rekruten, alle sind tauglich  
und leisten Dienst beim Heer!**

1. Reihe v.l.: Bgm. Waltraud Stöckl, Dellekart Markus, Krenn Thomas, Aigelsreiter Johannes, Vzbgm Leo Wurzenberger  
2. Reihe v.l.: Schagerl Leopold, Schafhuber Manuel



# Wir sagen klar NEIN zum Atommüllendlager!

Tschechien sucht rund um die bestehenden Atomkraftwerke Dukovany und Temelin an der niederösterreichischen Grenze einen Standort um seinen Atommüll für Jahrhunderte zu lagern.

Jede und jeder ist gefragt, um unseren Standpunkt gegen die Atomkraft und vor allem gegen die Endlager in unmittelbarer Nähe unserer Heimat zu verdeutlichen! Deshalb unterstützen wir in der Gemeinde die Unterschriften-Aktion der Energiebewegung NÖ. Am Gemeindeamt können Sie mit Ihrer Unterschrift ein starkes Signal gegen ein Atommüllendlager an unsere Grenze setzen!

## Atommüll? NEIN Danke!

**Atomkraft produziert Mist, den niemand haben will!** Auch Tschechien ist schon länger auf der Suche nach einem Standort für ein Atommüllendlager. Im Augenblick sind sieben Orte im Gespräch, vier davon sollen demnächst bzgl. Ihrer Eignung überprüft werden. Im Gespräch sind unter anderem Čihadlo (21 km von NÖ entfernt) und Standorte nahe Temelin (48 km entfernt) und Dukovany (23 km entfernt).

### Jede Stimme zählt - jetzt unterschreiben und gewinnen!

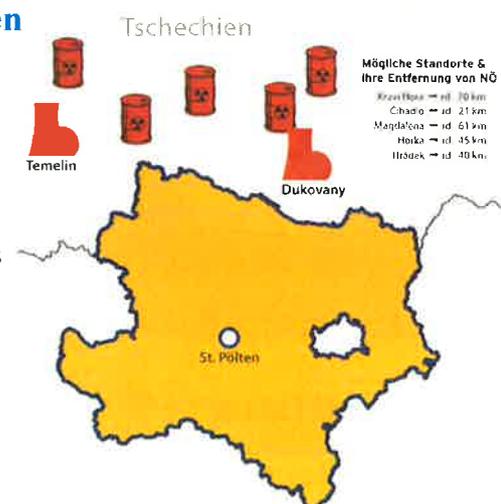
Sowohl niederösterreichische Gemeinden als auch tschechische AnrainerInnen wollen die strahlende Müllhalde verhindern.

Auf [www.energiebewegung.at/atommuell](http://www.energiebewegung.at/atommuell) können Sie online oder am Gemeindeamt können Sie bis 31. Oktober unterschreiben und **folgende Forderungen** unterstützen:

- Mögliche negative Auswirkung auf Niederösterreich (=grenznahe Atommüllendlager) verhindern!
- Transparente Suche und ein nachvollziehbares Auswahlverfahren mit ausreichender Öffentlichkeitbeteiligung bei den tschechischen Behörden bewirken!

**Unterschreiben zahlt sich doppelt aus: einerseits profitiert unsere Umwelt, andererseits gibt es auch eine Gewinnchance, denn unter allen UnterstützerInnen werden interessante Preise (u.a. eine Photovoltaikanlage und Auto-Testwochen) verlost.**

Weitere Informationen rund um die Themen „Anti-Atom“ und „Erneuerbare Energien“ erhalten Sie auf [www.energiebewegung.at](http://www.energiebewegung.at) oder unter der Telefonnummer 02742 / 219 19



# Frühschoppen

# 20 Jahre Gasthaus D'jessnitztaler Stub'n

Christine Langthaler

## Sonntag 30. Juli 2017

ab 10:00 Uhr

ab 11:00 Uhr  
**BIERANSTICH**



**Live Musik:**  
Kracherl Buam & Holzkogl Buam

Für's leibliche Wohl ist  
bestens gesorgt!



Hast ein Kaiser - bist ein Kaiser

**Dollfuss**  
Getränkhandel & Shop  
*Genuss für Geist und Gaumen*

**D'JESSNITZTALER  
STUB'N**  
CHRISTINE LANGTHALER  
A-3283 St. Anton an der Jeßnitz 10  
Tel. & Fax 07482 / 430 44

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!